

# Warum rüttelt's und schüttelt's uns so durch?

Dieser Artikel wurde von © Karin Katharina Pieber (www.La-Mia-Vita.at) verfasst.  
Eine Verbreitung ist gerne möglich unter Angabe dieser Quelle.

Antworten gibt es hier viele, die alle ihre Wahrheit beinhalten.

Ich, Karin Katharina Pieber (www.La-Mia-Vita.at), gehe die ganze Sache mal vom astrologischen Aspekt her an, und zwar so, dass Du ganz konkret erfassen wirst um was es eigentlich geht und vor allem: Was das für Themen sind inkl. einfacher Tipps, die Möglichkeiten bieten sanft durch diese Phase zu gehen.

Klar ist, dass jeder genau diese Themen in individuellen Bereichen durchlebt und der eine stärker und der andere schwächer. Hierfür stehe ich gerne für individuelle Beratungen zur Verfügung, damit wir hier schauen können, welche Lebensbereiche bei DIR betroffen sind.

Aber Tatsache ist, dass wir alle damit konfrontiert sind, schon alleine weil wir niemals abgeschnitten sind von dem was uns umgibt.

Es ist mir ein Anliegen, hier mehr "Licht ins Dunkel" zu bringen, denn spüren tut ja jeder, dass hier was im Busch ist. Die Luft ist elektrisiert in einem selbst und um einen herum. In meinen Beratungen erlebe ich immer wieder, dass dies Menschen Angst macht. Wenn Du weißt, was die Zeitqualität beinhaltet, denn dann hast Du die Möglichkeit anders heran zu gehen und das Positive darin zu entdecken und zu leben. Ein großes Geschenk in Wahrheit.

Die nächsten Jahre erwarten uns einige markante Zeitphasen, doch ich berichte Dir hier vom kommenden Schlüsselpunkt, den wir alle bereits jetzt spüren.

Vielleicht hast Du schon gehört, dass es exakt am 26.6.2010 zu einer ganz besonderen Planetenkonstellation kommt, dem so genannten GROSSEN KREUZ. Eingebunden sind hier die Planeten Saturn, Uranus, Pluto, Jupiter, Merkur und alles miteinander eingebunden in einen Vollmond, der uns eine Mondfinsternis bietet.

Ich will Dich nicht mit astrologischem Fachchinesisch quälen, also halte ich es im folgenden Text "aus dem Leben gegriffen":

## ALTE STRUKTUREN BRECHEN AUF UND WERDEN DURCH NEUE ERSETZT

Oftmals halten wir (aus Angst) an Altem zu sehr fest. Jetzt ist dies nicht mehr möglich, denn es geht darum zu sehen: Was von dem Vergangenen hat sich bewährt und von was muss ich mich lösen? Genau hier steigen Unsicherheiten auf. Verkrampft wird versucht noch das zu retten, was man meint noch retten zu können um dann erst recht zu erkennen, dass man loslassen muss. Es ist nicht alles "schlecht" was in der Vergangenheit seinen Dienst getan hat. Aber es braucht neue Wege. Auch wenn das Alte bleibt, braucht es doch einen neuen Zugang und hierfür ist Offenheit und eine kindliche Neugierde nötig. Ja ja ... und hierbei geht es nicht ohne Selbstverantwortung. Es hilft nichts (mehr) um sich zu schlagen und "Hilfe, Hilfe, warum passiert mir das?" zu schreien. Vielmehr geht es darum die Ärmel hoch zu krepeln und zu sagen: "Was gibt es zu tun?" Und vor allem dies auch umzusetzen.

## TIPPS in Stichworten:

- Flexibilität fördern. Bedenke: Körper, Geist und Seele sind untrennbar miteinander verbunden. Dadurch sind durchaus auch körperliche Übungen, die die Gelenkigkeit fördern hilfreich - nach Abklärung mit dem Arzt)
- Loslassen wird auch gut durch alle Arten der Entgiftung und Entschlackung unterstützt (auch wieder alle Ebenen!). Hierfür gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten. Entweder selbst erkundigen oder wir arbeiten dies gerne im Rahmen einer Beratung für Dich individuell aus.
- Mach mal ganz was anderes. Individualität und eine gesunde Portion "Verrücktheit" wirkt hier wunderbar. Du bist anders - und das ist gut so! Stehe dazu.

## KEIN STEIN BLEIBT AM ANDEREN

Das nächste Thema wirft auf: Wo sind Bindungen und Abhängigkeiten vorhanden - meist aus der Vergangenheit? Diese Verstrickungen wollen jetzt ans Licht gebracht werden. Das heisst konkret: Das Vergangene, das nicht aufgearbeitet wurde wird Dir jetzt präsentiert und verlangt nach Bearbeitung. Diese sehr individuellen Themen können im Außen oder auch im Inneren zutage treten. Oft ist dies leichter mit Unterstützung einer außenstehenden Person möglich, da hier "blinde Flecken" leichter erkennbar werden und durch das Bewusstwerden transformiert werden können.

Nun, egal ob Du durch diese Phase des Wandels alleine oder mit Unterstützung gehst, eines steht fest: Ein Davonlaufen gibt es nicht mehr. Auch hier gilt nämlich: "Übernehme jetzt die Verantwortung dafür was Du ausgelöst hast.". Nun ist dies natürlich bei jedem Menschen anders, da jeder eine andere Vorstellung von Selbstverantwortung hat. Der eine sagt: "Alle anderen sind schuld". Der andere sagt: "Was habe ich verursacht und wie kann ich dies so ändern wie ich es haben will?" Es geht darum sich bewusst zu machen: Welche Gewohnheiten, Einstellungen, (inneren) Muster, Verhaltensweisen, Lebensumstände lebe ich einfach aus Gewohnheit und sind diese für mich jetzt noch gültig?

Du musst in Deine Macht gehen, damit Du hier die nötigen Veränderungen vornehmen kannst. Denn wenn Du in der Ohnmacht bleibst weisst Du, dass Du mit Deinen inneren Ängsten konfrontiert wirst und Dich hilflos ausgeliefert fühlst. Hier ist die Herausforderung selbstbestimmt und in Eigenverantwortung - im Bewusstsein was ausgelöst wird - zu agieren.

## TIPPS in Stichworten:

- Nimm Dir einen Zettel zur Hand und schreibe alle Abhängigkeiten auf in denen Du Dich Deiner Meinung nach befindest. Frage eine Freundin, wo sie Dich in Abhängigkeiten sieht. Schau Dir nun beide Listen an, verbinde diese und notiere Möglichkeiten, wie Du Dein Rückgrat stärken kannst, damit Du diese Verstrickungen leichter lösen kannst.
- Beschäftige Dich mit den kosmischen Gesetzen. Besorge Dir dazu Literatur, studiere dies und setze es vor allem in Deinem Leben um.
- Bringe Licht in Deine Vergangenheit indem Du daraus lernst. Erkenne alle Erfahrungen die Du machen durftest um daran zu wachsen und erkenne wie Du daran gereift bist.

## DAS GLÜCK

Wie schon zu erkennen ist, geht es ganz ganz stark um das Thema der Veränderung. Nun, Es ist aber nicht nur das Loslassen von Altem, sondern auch das Erkennen "der Diamanten am Waldrand".

Auf den Punkt gebracht: Das Glück ist da! Aber es ist schnell da - die Situation - und will erkannt und ergriffen werden. Sonst ist der Moment vorbei, wenn Du nicht spontan genug bist. Also, zeige Mut und lass die Angst bei Seite. Das ist nämlich genau die Sache, dass das nicht immer so leicht fällt. Kaum kommt die wunderbare Situation, spricht schon das "Teufelchen" in einem: "Bedenke, wenn Du da jetzt zugreifst, dann passiert dies oder jenes." oder auch etwa in der Art: "Ja ja, Du hast jetzt zwar die Gelegenheit zum Glück, aber schaffst Du das auch?". Nur dass wir uns nicht missverstehen: Es geht nicht darum, dass Du blindlings in Dinge hinein läufst, die unüberlegt sind, weil es sowieso gut gehen wird. Das hätte mitunter fatale Folgen. Es geht vielmehr darum, glückliche Fügungen zu erkennen, diese realistisch zu betrachten und zu checken ob dies für Dich passt oder nicht (Eigenverantwortung!).

Falls Du dies nun umsetzen willst in Deinem Leben, dann musst Du jetzt notwendiger Weise spontan und flexibel sein und eine Portion Risiko mitbringen. Sonst könnte dieser Moment/diese Gelegenheit wieder schneller verfliegen sein, als er da war.

### TIPPS in Stichworten:

- Bitte die Engel oder Deine geistigen Führer, dass Du glückliche Situationen oder Gelegenheiten sofort erkennen kannst.
- Wenn Du spürst, dass Dich Deine Angst behindert positives umzusetzen, dann versuche all Deine Angst auszuatmen.
- Bedanke Dich täglich für alles in Deinem Leben, denn in jeder noch so herausfordernden Situation sind (oftmals die größten) Geschenke verborgen.

## ERWEITERUNG

Wolltest Du immer schon etwas lernen, studieren oder Dich anderwertig erweitern? Ja? Dann ist jetzt die optimale Zeit dafür. Oft kommt Dir hier ganz plötzlich ein Geistesblitz. Das ist ein Geschenk des Himmels. Folge dieser Idee! Gehe mit Optimismus, aber mit der nötigen Planung und Bodenhaftung an die Sache heran. Es ist ein wunderbarer Zeitpunkt Neues zu starten und sich das (selbst) zu erfüllen (Eigenverantwortung), was längst ansteht. Geh hier mit Optimismus und Weitblick heran. Lass Dich nicht von Deinem "inneren Kritiker" klein machen, aber sei genau und bodenständig bei der Umsetzung.

### TIPPS in Stichworten:

- Was würde Dich glücklich machen? Notiere dies und erarbeite Dir eine Möglichkeit dies auch umzusetzen.
- Wenn Dir der Optimismus fehlt, dann ist eine Möglichkeit das positive Denken zu fördern: Schreib Dein Ziel auf kleine Zettel. Dies sollte in der Gegenwartsform geschrieben sein und ohne Verneinung. Beispiele: "Ich bin selbstbewusst." oder "Ich bin glücklich." oder "Ich bin schön." Klebe Dir kleine Zettel überall hin mit Deinem Ziel. Jedes mal wenn Du auf diese "Glückszettel" siehst verstärkt sich dies in Dir und Du strahlst dies aus. Es wirkt wie ein Magnet durch Dich!

Wie schon aus dem bisherigen heraus gegangen ist, geht es darum um behinderndes Altes los zu lassen, Vergangenes zu Transformieren, Glück und Möglichkeiten zu erkennen und daraus Neues entstehen zu lassen, basierend auf der Kraft der Eigenverantwortung. Dies alles klingt wie ein riesen Quantensprung, der sich bei jedem Menschen in anderen Bereichen vollzieht und in unterschiedlicher Intensität. Nun, wir wissen, dass so ein Sprung ins Neue nicht immer so einfach ist, wie man denkt. Oder doch?

Die Gedanken spielen nämlich hierbei eine enorme Rolle. Es ist nicht egal was wir denken und es gilt auch hier verantwortungsbewusst zu werden. Wir kreieren mit unseren Gedanken die Realität und nehmen Einfluss darauf. Durch diese herausfordernde Phase werden wir (indirekt oder direkt) dazu getrieben uns darüber Gedanken zu machen. Wir haben die Wahl, wie wir das Werkzeug unserer mentalen Kraft einsetzen wollen. In diesen Zeiten wird klar, dass wir uns der Wirkung nicht entziehen können. Eine wunderbare Möglichkeit um diesen inneren und/oder äußeren Quantensprung zu unterstützen.

### TIPPS in Stichworten:

- Mentale Hygiene. Hast Du davon schon gehört? Ersetze jeden negativen Gedanken, den Du Dir selbst gegenüber hegst mit den Worten: "Ich segne mich selbst.". Beobachte was passiert.
- Schreibe Dir selbst einen Liebesbrief. Dies wirkt befremdlich? Es wirkt Wunder!
- Stelle mit Bewegung deine Herzensenergie dar. Du kannst dies alleine machen mit einer Musik, die Du liebst.

Nun, ich hoffe sehr, dass das eine oder andere innere "Aha" durch Dich geströmt ist und wirklich ein bisschen Licht ins Dunkel kam.

Diese Phase ist nicht im Juni mit einem Paukenschlag da und dann wieder weg. Sie wirkt schon seit Monaten und beschäftigt uns alle auch die folgenden Monate! Es geht auch nicht darum, wann dies "endlich vorbei" ist, sondern welche Herausforderungen und Chancen in dieser Zeitqualität stecken, die uns noch einige Zeit begleiten wird. Ich wünsche mir sehr, dass ich Dir Möglichkeiten aufzeigen konnte, wie Du die Chancen leichter wahrnehmen kannst.

Auch gilt es zu berücksichtigen, dass wir alle die Energie spüren. Mit diesem Bewusstsein ist dies vielleicht auch eine Möglichkeit mehr Menschlichkeit und Toleranz zu üben.

Gerne stehe ich im Rahmen einer Beratung zur Verfügung, wenn Du wissen möchtest wie Dich diese Themen betreffen (Lebensbereiche). Hierfür benötige ich Dein Geburtsdatum, Geburtszeit und Geburtsort.

In diesem Sinne wünsche ich Dir von Herzen eine wunderVOLLE Zeit,

*Deine Karin Katharina (Pieber)*